

## Die Gemeinde Kundl wird energieeffizient

Als 12. Gemeinde in Tirol ist Kundl dem „e5 Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden“ beigetreten.

Das e5-Programm ist ein Programm für Gemeinden zur Förderung der Energieeffizienz und dem Einsatz Erneuerbarer Energien. Es stellt damit einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz dar.

Das Ziel der e5-Gemeinden ist, durch den sorgsam Umgang mit Energie und den Einsatz von heimischen, erneuerbaren Energieträgern zur langfristigen Sicherung der Ressourcen beizutragen.

Um die Leistungen der e5-Gemeinden sichtbar zu machen, werden ihre Aktivitäten regelmäßig durch eine externe Kommission bewertet und – vergleichbar mit den „Hauben“ in der Gastronomie – mit bis zu 5 „e“ ausgezeichnet.

„Kundl setzt sich seit vielen Jahren für eine nachhaltige Energieversorgung ein, so gibt es bereits seit Mitte der 90er

ein Fernwärmenetz in der Gemeinde, das stetig wächst“ sagt Bürgermeister Anton Hoflacher. „Mit unserem Beitritt zum e5-Landesprogramm erwarten wir uns vor allem fachliche Unterstützung von Energie Tirol. Ebenso wollen wir die Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde aufdecken und die Potentiale verantwortungsvoll nutzen.“

Zur Umsetzung des e5-Programms wurde ein Energieteam aus Gemeindemitarbeitern und Bürgern gegründet. Basis für die Arbeit des e5-Teams ist eine Standortbestimmung, die gemeinsam mit Energie Tirol durchgeführt wird. Im Rahmen der Standortbestimmung werden die bisherigen Energieaktivitäten im Detail durchleuchtet und die bestehenden Stärken und Handlungspotentiale herausgearbeitet. Darauf basierend wird vom e5-Team dann ein konkretes Maßnahmenprogramm entwickelt und umgesetzt.



Das e5-Team von Kundl, stehend v. l.: Thomas Steinbacher, Elfi Klinger (Energie Tirol), Michael Weinzierl (Umweltberater Kundl), Stephan Bertel, Stanis Schoner, Thomas Unterrainer (Obmann Umweltausschuss), vorne v. l.: Vizebgm. Michael Dessl, Bgm. Anton Hoflacher, Anni Häusler (e5 Teamleiterin).

FOTO: KUNDL